

Protokoll der Swiss Tennis-Delegiertenversammlung vom 21. März 2015 im Allegro Kursaal in Bern

Anwesende Delegierte	Stimmen	Offizielle Delegiertenzahl ab 2014
101 Graubünden Tennis Kämpf M., Davos Platz Welz P., Davos Dorf	2	3
103 Ostschweiz Tennis Brunner T., Flawil Feurer K., Arnegg Hefti J., St. Gallen Helbling U., Gams Ruf P., Wildhaus Scharrer V., Stein Speck O., Speicher	7	7
104 Thurgau Tennis Edelmann M., Kradolf Hertzog B., Scherzingen	2	3
105 Zürich Tennis Blaser M., Zürich Casagrande J., Tageswangen Eckert A., Kilchberg Egli H., Hinwil-Hadlikon Eichholzer H. Gutenswil Gauss P., Nürensdorf Kienast N., Wetzikon Marty C., Binz Obi B., Neerach Obrist K., Hinwil Strehler K., Wettingen Vaissière R., Zürich Vecellio R., Geroldswil Weibel R., Weisslingen Weidmann F., Winterthur	15	15
108 Schaffhausen Tennis Fuchs M., Hallau	1	2

111 Zürichsee/Linth Tennis	5	6
Douw. A., Hirzel		
Ghisleni D., Locarno-Monti		
Gschäll H.-P., Meilen		
Meier H.-R., Wädenswil		
Strehler J., Feldbach		
201 Aargauischer Tennisverband	5	7
Frey P., Aarau		
Gautschi H.		
Gollonitsch F., Wettingen		
Polentarutti R., Dottikon		
Vögtlin R., Remigen		
203 Tennis Zentralschweiz	6	6
Bechter H.-J., Engelberg		
Heinrich J., Stansstad		
Jaray F., Root		
Schibig W., Küsnacht		
Schurr F., Adligenswil		
Weber R., Adligenswil		
204 Solothurn Tennis	3	4
Bühler R., Schönenwerd		
Häuptli T., Gerlafingen		
Lüdi R., Grenchen		
205 Berner Oberland Tennis	1	3
Aegerter B., Steffisburg		
206 Biel/Bienne Seeland Tennis	2	2
Büchi M., Schüpfen		
Zaugg P., Biel		
209 Zug Tennis	2	2
Baumann M., Hünenberg		
Prêtre P., Goldau		
210 Bern Tennis	4	5
Heller P., Rüfenacht		
Pfister M., Bolligen		
Rüegsegger H.E., Bern		
Siegenthaler R., Jegenstorf		
211 Tennis Region Basel	5	6
Egger B., Basel		
Kurz Ch., Basel		
Peng B.		
Schreibmüller C., Liestal		
Völlmin S., Ormalingen		

301 FriJuNe	6	6
Berthoud Ph., Porrentruy		
Franchini S., Cortaillod		
Jost E., Meyriez		
Lauener J., Chez-le-Bart		
Leuenberger J., Murten		
Vonlanthen Y., Fribourg		
302 Genève Tennis	4	5
Hufschmid J.-P., Genève		
Sechaud R.-H., Collonge-Bellerive		
Thévenoz A., Soral		
Veglio F., Genève		
304 Vaud Tennis	9	9
Aimon C., Pully		
Bissat S., Epalinges		
Chevalley C.-A., La Tour-de-Peilz		
Du Bois R., Pully		
Eglin M., Morges		
Gachet M.-M., Chexbres		
Moulet I., Epalinges		
Roulet R., Grandson		
Spinnler Bryois D., La Tour-de-Peilz		
305 Valais Tennis	5	5
Betrisey Ph., St-Léonard		
Bornet D., Conthey		
Carrupt M., Martigny		
Kotarski M., Sierre		
Mutter J., Conthey		
401 Tennis Ticino	3	4
Gander M., Gerra Piano		
Matthey J.L., S.Nazzaro		
Stoffel A., Origgio		
Total	87 Stimmen	100 Delegierte
Anwesende Delegierte	87 Stimmen	
Absolutes Mehr	44 Stimmen	
2/3 Mehr	58 Stimmen	

DV-Protokoll (Verhandlungen 2015)

1. Begrüssung und Eröffnung der Delegiertenversammlung März 2014

Der Präsident, René Stammbach eröffnet die Delegiertenversammlung und dankt den Delegierten für Ihr Erscheinen.

Anwesende ZV-Mitglieder

Stammbach René, Präsident
Bernaschina Tiziano, stv. Präsident
Bernasconi Michele
Brunner Mark
Fumeaux Hervé
Jolissaint Christiane
Rothenberger Peter
Schori Beat
von Dach Peter
Wipfli Steinegger Ruth, Vizepräsidentin
Zbinden Daniel

Anwesende Ehrenmitglieder

Janine Bourgnon
Dominique Gachoud
Heinz Grimm
Heinz Schaad

Anwesende Träger der Goldenen Ehrennadel

Hubert Nedwed
Wolfgang Neugebauer
Bruno Walser

Anwesende Gäste

Florian Baumgartner, Ernst & Young AG (Vertreter der Kontrollstelle)
Giuseppe Canova, Regionalverbandspräsident TennisTicino
Andreas Damke, ambralaw (Verbandsjurist)
Olivier Mabillard, SPTA
Matthias Rudin, Baspo

Entschuldigt haben sich:

Ehrenmitglieder

Jean-Jacques Beuchat
Jakob Hlasek
Sturdza Dimitrie
Christine Ungricht

Träger der Goldenen Ehrennadel

Rolf Eichenberger
Gérard Jenni
Petr Kolacek
Heinz Leuenberger
Marcel K. Meier
Alain Rostan
Wolfgang Salzmann

Gäste

Matthias Remund, Baspo
Roger Schnegg, Swiss Olympic
Erich Fehr, Stadtpräsident Biel

Für die Verstorbenen wird eine Schweigeminute abgehalten.

Die 120. Jahresversammlung wurde statutenkonform, unter Bekanntgabe der Traktanden, einberufen. Es wurden folgende Unterlagen an die Delegierten sowie die Ersatzdelegierten verschickt:

- Traktandenliste DV 2015
- Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2015/2016
- Geschäftsbericht 2014
- Wahlprospekt
- Protokoll der DV vom 22. März 2014

Der Präsident vermeldet, dass 87 Delegierte (von möglichen 100) anwesend sind.

Absolutes Mehr	44
2/3 Mehr	58

René Stammbach macht darauf aufmerksam, dass die Beschlüsse, Wahlen oder Statutenänderungen präzise gemäss den Statuten, Art. 16, 20 und 47 abgehalten werden und zitiert dazu den genauen Wortlaut.

Als Stimmzähler werden folgende Delegierte vorgeschlagen und durch Akklamation gewählt:

Sektor A	Peter Heller, Bern Tennis
Sektor B	Hansjörg Bechter, Tennis Zentralschweiz
Sektor C	Kurt Obrist, Zürich Tennis
Sektor D	André Thevenoz, ARGT
Sektor E	Bernard Egger, Tennis Region Basel

Die vorliegende Traktandenliste wird durch die Anwesenden einstimmig genehmigt.

Als Präsident des Wahlbüros wird Andreas Damke, Anwalt von Swiss Tennis, mit Akklamation gewählt.

René Stammbach erklärt somit die Versammlung als konstituiert und eröffnet.

2. Genehmigung des Protokolls der Delegiertenversammlung vom 22. März 2014

Das Protokoll wird **einstimmig** genehmigt und verdankt. Aufgrund einer nachträglichen Anfrage wurde im Protokoll 2014 unter Traktandum 4 die Wortmeldung Ghisleni eingefügt.

3. Geschäftsbericht 2014

René Stammbach berichtet über die Tennis-Highlights des vergangenen Geschäftsjahres, das unter dem strahlenden Stern des Davis Cup-Gewinns stand:

Sportliche Highlights

- Gewinn des Davis Cup in Novi Sad, Serbien mit der Teilnahme von Roger Federer und Stan Wawrinka
- Gewinn des Davis Cup Viertelfinals gegen Kasachstan in Genf
- Gewinn des Davis Cup Halbfinals gegen Italien in der Palexpo Genf
- Das absolute Highlight: Gewinn des Davis Cup Finals gegen Frankreich in Lille FR
- Knapper Verlust des Davis Cups gegen Belgien in Lüttich BEL ohne RF und SW
- Gewinn des Fed Cups in Brasilien 4:1
- Gewinn des Fed Cups in Schweden 3:1
- Stan Wawrinka gewinnt das Australian Open, Monte Carlo und Chennai
- Roger Federer ist im Wimbledon-Final, gewinnt Shanghai, Cincinnati und Basel, Halle und Dubai
- Belinda Bencic wird WTA Newcomerin des Jahres 2014, Ranking Nr. 37
- Timea Bacsinszky macht das WTA Comeback des Jahres 2014, Ranking von 285 auf 36
- Verschiedene Juniorenerfolge, Johan Nikles ist in der Junioren Weltrangliste unter den Top 25, Marko Osmakcic ist ein sehr talentierter Spieler, Jil Teichmann ist eine Hoffnung für die Zukunft
- Interclub-Gewinner Damen 2014: GC; Herren: Cologny

Swiss Tennis allgemein

- Neues Erscheinungsbild, CI/CD
- Sehr erfreuliches 2014 in finanzieller Hinsicht, Details sind im Geschäftsbericht zu finden

Highlights aus den Abteilungen

- Die Berichte aus den Abteilungen sind im Geschäftsbericht zu finden.

Beteiligungen

Swiss Open Gstaad AG

- Beteiligung wird weiter planmässig abgeschrieben, Finanzzahlen trotz weniger Zuschauer positiv.
- 2015 ist Jubiläumsjahr – 100 Jahre Swiss Open Gstaad!

Swiss Tennis AG

- Ausgeglichenes Resultat, deutliche Indikatorenverbesserung im Restaurantbetrieb
- Messen (Eigenheim- und Automesse) fallen weg zu Gunsten von mehr Tennis (Academy und Kader)

Internationales

Das Annual General Meeting von Tennis Europe wird von Swiss Tennis in Lausanne ausgerichtet. Es werden ca. 130 Delegierte aus ganz Europa erwartet.

Swiss Tennis-Vertreter in internationalen Gremien

Egli Andreas	Grand Slam / ITF Supervisor
Grimm Heinz	Chairman ITF Recognition & Reward Committee
Jolissaint Christiane	ITF Player Council
	Tennis Europe Junior Committee
	ITF Women's Committee
Keller Marco	ITF Media Commission
Stammbach René	ITF Board of Directors
	Chairman ITF Finance Committee
	Olympic Committee
	Exekutivrat Swiss Olympic
Stauffer René	ITF Media Commission
von Dach Peter	Tennis Europe Professional Committee

Der Präsident schliesst den Bericht mit dem herzlichen Dank an alle Anwesenden, den Kollegen vom Zentralvorstand sowie der Geschäftsleitung und den Mitarbeitenden von Swiss Tennis für ihre Arbeit während des ganzen Jahres. Ebenso geht ein herzlicher Dank an alle Delegierten, Funktionäre und Mitarbeitenden, die ihre Arbeit über das ganze Jahr zum Wohle des Schweizer Tennis einsetzen.

Der Geschäftsbericht 2014 wird einstimmig genehmigt.

4. Genehmigung der Jahresrechnung 2013/2014 und des Finanzberichtes sowie Entgegennahme der Berichte des Kontrollausschusses und der Revisionsstelle

Stefan Flückiger, Geschäftsführer Swiss Tennis, erläutert ausführlich das Finanzergebnis des Geschäftsjahres 2013/14.

Hans E. Rügsegger, Mitglied des Swiss Tennis Kontrollausschusses empfiehlt den Anwesenden die Annahme des Einzelabschlusses und der konsolidierten Jahresrechnung.

Florian Baumgartner als Vertreter der Revisionsstelle Ernst & Young hält fest, dass zu den Ausführungen von Stefan Flückiger, dem Bericht des Kontrollausschusses sowie den Bemerkungen im Geschäftsbericht seitens der Revisionsstelle keine weiteren Ergänzungen anzufügen sind. Der Bericht der Revisionsstelle ist auf Seite 39 des Geschäftsberichtes zu finden. Darin wird festgehalten, dass die Buchführung und die Jahresrechnung Gesetz und Statuten entsprechen. Florian Baumgartner empfiehlt der Delegiertenversammlung von Swiss Tennis die vorbehaltlose Annahme des Einzelabschlusses und der konsolidierten Jahresrechnung.

Die Jahresrechnung 2013/2014 und der Finanzbericht werden **einstimmig genehmigt**.

5. Entlastung der Organe

Den Organen – Zentralvorstand und Geschäftsleitung von Swiss Tennis - wird **einstimmig** Décharge erteilt.

6. Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2015/2016

Der Präsident beantragt im Namen des Zentralvorstandes die Annahme der unveränderten Gebührenarten- und Ansätze.

Die Mitgliederbeiträge 2015/2016 werden **einstimmig genehmigt**.

7. Genehmigung des Voranschlages 2015/2016

Stefan Flückiger hält fest, dass analog der Vorjahrespraxis, die Budgetierung des Geschäftsjahres 2014/15 publiziert wurde. Intern wurde die Budgetgrundlage überarbeitet und den aktuellen Gegebenheiten angepasst. Es kann davon ausgegangen werden, dass der budgetierte Ertragsüberschuss im Betrag von CHF 176'200.00 erreicht wird.

Das Budget 2014/15 prognostiziert einen Ertragsüberschuss von CHF 106'200.00. Dies bei einem budgetierten Gesamtertrag von CHF 11.9 Mio. und einem Gesamtaufwand von CHF 11.7 Mio.. Bezüglich Davis- und Fed Cup ist wie üblich ein Pauschalbudget von insgesamt CHF 320'000.00 vorgesehen.

Im Bereich der Mitgliederbeiträge rechnen wir mit stagnierenden Einnahmen.

Ein Grossteil der Sponsoringverträge läuft per Ende 2015 und 2016 aus. Swiss Tennis ist gefordert, diese zu verlängern oder adäquat zu ersetzen – eine nicht ganz einfache Aufgabe im aktuellen wirtschaftlichen Umfeld.

Die übrigen budgetierten Aufwendungen basieren auf gesicherten Werten und sollten keine Überraschungen mit sich bringen.

Der Voranschlag 2015/2016 wird **einstimmig genehmigt**.

Dario Ghisleni, Zürichsee/Linth Tennis stellt eine Motion zu Handen des Zentralvorstandes mit dem Auftrag, an der nächsten DV einen höheren Betrag für die Direktzahlungen an die LS1 zur Abstimmung zu bringen.

Der Präsident nimmt die Motion entgegen und wird sie an der nächsten ZV-Sitzung traktandieren. Er hält jedoch fest, dass seit 2012 wesentlich mehr Gelder in die Nachwuchsförderung fliessen als vorher. René Stammbach sichert einen diesbezüglichen Vorschlag, bzw. eine entsprechende Stellungnahme für die DV 2016 zu.

8. Wahlen

Der Präsident erklärt das geplante Vorgehen im Wahlprozess. Die zwei Kandidaten, die im Wahlprospekt vorgestellt wurden, werden sich kurz persönlich vorstellen. Michele Bernasconi, der als Ersatz des verstorbenen Erik Keller vom ZV gewählt und eingesetzt wurde, wird von René Stammbach kurz vorgestellt. Bernasconi wird sich der Wiederwahl stellen.

Beat Aegerter, Präsident des RV Berner Oberland Tennis, stellt sich vor und beleuchtet seine berufliche sowie seine Tennis-Vergangenheit. Er möchte als engagiertes Mitglied im Zentralvorstand die Verbandsprojekte aktiv unterstützen.

Yves Vonlanthen, Präsident des RV FriJuNe, stellt sich ebenfalls vor und macht klar, dass er mit seiner Kandidatur den Sitz des bisherigen ZV-Mitglieds Hervé Fumeaux "angreift". Er will sich ebenfalls mit seinem Wissen und seiner Leidenschaft für den Tennissport für die Belange des Verbandes einsetzen.

René Stammbach dankt beiden Kandidaten für die Vorstellung und erläutert die Reihenfolge der Wahlen. Für die Wahl der "freien Mitglieder" schlägt er vor, über die 4 bisherigen Mitglieder offen und in globo abzustimmen und danach über den fünften Sitz zu bestimmen.

Philippe Berthoud, FriJuNe meldet sich zu Wort und beantragt, dass über die "freien Mitglieder" einzeln abgestimmt wird.

Roland Polentarutti, Präsident des ATV überstützt diesen Antrag.

Der Antrag auf Einzelwahlen der "freien Mitglieder" wird mit 65 Ja-Stimmen angenommen.

8.1 Zentralpräsident

Stammbach würde bei einer Wiederwahl die vierte Amtsperiode in Angriff nehmen. Er informiert die Delegierten, dass er von Swiss Tennis nominiert wurde als Präsident der ITF zu kandidieren. Sollte er im September 2015 als ITF-Präsident gewählt werden, müsste er das Amt als Swiss Tennis Präsident abgeben. Dies würde per Delegiertenversammlung 2016 geschehen.

Tiziano Bernaschina, stv. Präsident schlägt den Delegierten René Stammbach als Präsidenten für weitere 3 Jahre vor.

René Stammbach wird per Akklamation für eine weitere Amtsperiode bestätigt und erklärt Annahme der Wahl.

8.2 Regionalverbandspräsidenten als Mitglieder für den Zentralvorstand von Swiss Tennis

Tiziano Bernaschina tritt von seinem Amt zurück. Die PKON hat Giuseppe Canova, Präsident des Regionalverbandes Ticino Tennis, als seinen Nachfolger nominiert.

Giuseppe Canova als Neumitglied sowie die bisherigen Mitglieder werden in globo **einstimmig** gewählt:

- Brunner Mark, Zürich
- Canova Giuseppe, Tessin
- Rothenberger Peter, Ostschweiz
- von Dach Peter, Basel
- Zbinden Daniel, Waadt

8.3 "freie Mitglieder" für den Zentralvorstand von Swiss Tennis

Folgende bisherigen "freien Mitglieder" werden in Einzelabstimmung **per Akklamation** gewählt:

- Ruth Wipfli Steinegger, bisher
- Christiane Jolissaint, bisher
- Michele Bernasconi, bisher
- Beat Aegerter, neu

Philippe Berthoud, FriJuNe beantragt der DV geheime Wahlen für den Sitz von Hervé Fumeaux. Dieser Antrag wird mit 19 Ja- zu 50 Nein-Stimmen abgelehnt. Somit wird eine offene Wahl durchgeführt.

Yves Vonlanthen gewinnt die Wahl in den ZV mit 47 Stimmen gegen Hervé Fumeaux mit 25 Stimmen.

René Stammbach dankt Fumeaux für seinen Einsatz im Zentralvorstand und gratuliert den neu gewählten Mitgliedern.

8.4 Mitglieder der Rekurskommission

Die bisherigen Mitglieder werden in globo **mit Akklamation** wiedergewählt.

- Viscolo Alain
- Dr. jur. Aisslinger Christoph
- Dalla Torre Luca

8.5 Mitglieder des Kontrollausschusses

Die bisherigen Mitglieder werden in globo **einstimmig** wiedergewählt.

- Bourquin Yves
- Obrist Kurt
- Rüegegger Hans E.

8.6 Revisionsstelle

Der Zentralvorstand schlägt vor, die Revisionsstelle Ernst & Young AG, Bern für ein weiteres Jahr zu wählen.

Der Wahlvorschlag wird **einstimmig** angenommen.

9. Antrag auf Ehrungen

René Stammbach freut sich, den scheidenden stv. Präsidenten Tiziano Bernaschina, als Kandidaten für die Ehrenmitgliedschaft vorzustellen. Bernaschina war seit 2001 als Regionalverbandsvertreter im Zentralvorstand und seit 2009 stv. Präsident. Er hat in seiner Funktion sehr viel zum Wohle des Schweizer Tennis beigetragen und René Stammbach beantragt deshalb im Namen des Zentralvorstandes, Tiziano Bernaschina mit der Ehrenmitgliedschaft auszuzeichnen, was **mit grossem Applaus der Delegierten bestätigt wird**.

Tiziano Bernaschina bedankt sich herzlich für die Ehre und schaut mit vorwiegend guten Erinnerungen auf die letzten Jahre zurück. Er dankt dem Präsidenten und den Kollegen vom Zentralvorstand, allen, die ihn auf seinem Weg begleitet haben, für ihre Unterstützung und allen, die zum Wohle des Schweizer Tennis mitarbeiten, dankt er für Ihren Einsatz.

Als zweiten Kandidaten für die Ehrenmitgliedschaft stellt der Präsident Beat Schori, ebenfalls scheidendes Mitglied des Zentralvorstandes, den Anwesenden vor. Er war seit 2003 im Gremium und viele Jahre als Verwaltungsratspräsident der Swiss Tennis AG tätig, in dieser Funktion bleibt er der AG auch weiterhin erhalten. René Stammbach dankt Beat Schori ganz herzlich für seinen Einsatz und beantragt im Namen des Zentralvorstandes die Ehrenmitgliedschaft für ihn, was **mit grossem Applaus der Delegierten bestätigt wird**.

Beat Schori bedankt sich für die konstruktiven, interessanten Auseinandersetzungen und die stets gute Zusammenarbeit im Vorstand und mit der Geschäftsstelle.

René Stammbach beschreibt in einer emotionalen Rede die Verdienste seines Freundes, ZV-Mitglied und Vizepräsident Erik Keller, der im Mai 2014 verstorben ist und beantragt im Namen des Zentralvorstandes, Erik Keller posthum mit der Ehrenmitgliedschaft auszuzeichnen, was **mit grossem Applaus der Delegierten bestätigt wird**.

Swiss Tennis hat einen neuen Award geschaffen, der speziell für das Gewinnerteam des Davis Cup's 2014 kreiert wurde. René Stammbach dankt im Namen der Delegierten, ja der ganzen Tennisschweiz den Anwesenden Severin Lüthi, Captain der Mannschaft und Marco Chiudinelli – stellvertretend für die ganze Mannschaft – für das sensationelle Erlebnis. 2014 wurde dieses Team auch mit dem Crédit Suisse Sports Award zur Mannschaft des Jahres gekürt.

Mark Brunner, Präsident des Swiss Tennis Davis Cup Komitees und Ruth Wipfli Steinegger, Swiss Tennis Vizepräsidentin übergeben den beiden Anwesenden je einen Swiss Tennis Davis Cup Award sowie eine Replika des Sports Awards.

Seve Lüthi und Marco Chiudinelli bedanken sich herzlich bei Swiss Tennis für die Unterstützung in all den Jahren. Sie sind stolz, mit dem Gewinn des Davis Cups der Tennisschweiz etwas zurückgeben zu können. Die Delegierten bedanken sich mit einer Standing Ovation.

10. Bestimmung von Datum und Ort der nächsten DV

Die nächste Delegiertenversammlung findet am 12. März 2016 im Hotel Allegro in Bern statt.

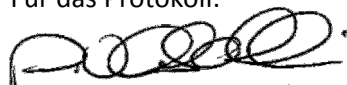
14. Verschiedenes

14.1 Junioren-EM in Klosters

Mark Brunner, Mitglied des Zentralvorstandes hebt die Wichtigkeit des Turniers für die Tennisschweiz hervor, weil der Veranstalter doppelt so viele Junioren als die anderen Länder stellen kann. Die einmalige Atmosphäre und Top Tennis bieten nicht nur den Zuschauern eine tolle Kulisse, sondern auch Donatoren, Sponsoren und Gönnern eine hervorragende Investitionsmöglichkeit. Er bedankt sich herzlich bei den bisherigen Unterstützern.

Der Präsident schliesst die Delegiertenversammlung, bedankt sich bei den Anwesenden für ihr Kommen und wünscht allen ein schönes Wochenende.

Für das Protokoll:



Pascale Vasolli
Finanzen/Administration